Zeitschrift: Schauplatz Spitex : Zeitschrift der kantonalen Spitex Verbände Zürich,

Aargau, Glarus, Graubünden, Luzern, Schaffhausen, St. Gallen,

Thurgau

Herausgeber: Spitex Verband Kanton Zürich

Band: - (1999)

Heft: 6

Rubrik: St. Gallen aktuell

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



st. gallen aktuell schauplatz 14. dezember 1999 nr. 6

Qualität in der Spitex Kanton St. Gallen

Einführung, Umsetzung und Weiterentwicklung von qualitätssichernden Massnahmen

Die Spitex-Organisationen im Kanton St. Gallen erbringen eine qualitativ gute Leistung. Mit der «Politik der kleinen Schritte» haben sie im Verlauf des letzten Jahres diverse Massnahmen im Bereich des Qualitätsmanagement durchgeführt. Eine Kundenbefragung in der Stadt St. Gallen beweist eindrücklich, dass die Zufriedenheit der Kunden und Kundinnen überdurchschnittlich gut ist. Dennoch müssen die Spitex-Organisationen zukünftig noch mehr als heute bereit sein, ihre qualitativen Vorstellungen, vor allem gegenüber der öffentlichen Hand und den Versicherern, darzulegen und zu begründen. Ohne entsprechende Dokumentation können diese nicht transparent genug dargestellt werden. Der Spitex-Verband St. Gallen möchte seinen Mitgliederorganisationen mit den geplanten Massnahmen Unterstützung anbieten.

An der Delegiertenversammlung des Spitex Verbandes Schweiz vom 6. März 1999 wurden die Qualitätspolitik, die Normen und Kriterien gutgeheissen. Der Spitex Verband Kanton Zürich hat den Leitfaden «Qualität in der Spitex» herausgegeben, der diese Normen und Kriterien zusammen mit einem Selbstbeurteilungsinstrument enthält. Zusätzlich beinhaltet dieser Leitfaden weitere, teilweise kantonsspezifische Kapitel. Wir sind bereits in Verhandlungen mit dem Verband Zürich, dass wir das Qualitätsmanual ebenfalls auf unsere kantonalen Gegebenheiten umarbeiten dürfen. Der Ordner umfasst dann folgende Kapitel: Definition von Qualität aus betrieblicher Sicht, Qualitätspolitik, Normen und Kriterien des Spitex Ver-

OFFA vom 12.–16. April 2000

Die SPITEX St. Gallen wird an der OFFA 2000 teilnehmen, um sich einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren. Wir werden einen Informationsstand einrichten und im Forum Vorträge und kleine themenbezogene Workshops anbieten. Über unsere Aktivitäten werden wir Sie laufend informieren und sind auch teilweise auf Ihre Mithilfe angewiesen z. B. Fachleute zur Standbetreuung in der Ausstellung.

bandes Schweiz, Umsetzungshinweise, Raster zur Selbstbeurteilung, Ausblick.

INFO-Veranstaltung

Am 18. Januar 2000 um 18.30 Uhr findet für alle Interessierte (Vorstand/Mitarbeiterinnen) eine Informations-Tagung statt. Folgende Inhalte sind geplant:

- Vorstellen des neuen Qualitätsmanuals
- Information zum weiteren Vorgehen
- Klärung offener Fragen
- Austausch unter den Spitex-Organisationen

Schulung der Qualitätsverantwortlichen

Ab Februar/März 2000 finden ganztägige Folgeveranstaltungen zur Schulung der (künftigen) Qualitätsverantwortlichen statt.

Sie richten sich an Vorstandsmitglieder und leitende Mitarbeitende.

Die detaillierten Einladungen erhalten Sie mit der Post.

3-tägiges Seminar «Qualität in der SPITEX» – praxisnah

Für diejenigen welche sich vertieft mit dem Thema Qualität und Projektmanagement auseinandersetzen möchten, führen wir ein dreitägiges Seminar vom 17.–18. März und am 17. Juni 2000 durch. Das Angebot steht auch Interessierten aus anderen Kantonen offen. Die Ausschreibung und das Programmerhalten Sie in den nächsten Tagen

oder es kann bei der Geschäftsstelle bestellt werden.

Regelmässige Informationen

Betreffend Einführung, Umsetzung und Weiterentwicklung von qualitätssichernden Massnahmen im Kanton St. Gallen halten wir die Spitex-Organisationen weiterhin via «schauplatz», Regionaltreffen etc. auf dem Laufenden.

Adressenmutationen im Spitex Verband St. Gallen

Mit viel Aufwand haben wir unser Adressverzeichnis der Mitgliederorganisationen à jour gebracht. Die Realität zeigt aber, nichts ist schneller alt wie ein Adressverzeichnis. Daher möchten wir Sie bitten uns auf dem Laufenden zu halten, wenn Personen in den Ämtern wie Kassierämter, Präsidien etc. oder Telefon- Faxnummern wechseln.

Namensanpassung – Telefonbucheinträge

Der Begriff Spitex ist in aller Munde und der Krankenpflegeverein wird auch im Telefonbuch von den Kunden und Kundinnen als Spitex gesucht. Daher ist es von Vorteil, wenn Sie sich im Telefonbuch unter dem Stichwort «Spitex» eintragen lassen. Es ist auch Kunden- (und Adressverzeichnis) freundlicher, wenn der Verein einen kurzen, einprägsamen Namen führt. Verzichten Sie auf Wortkonstruktionen wie «Spitex- Krankenpflege und Familienverein des gemeinnützigen Frauenvereins» o. ä. JU

Aufruf – Spitex Standards

Wir möchten unseren Aufruf nach Spitex- Standards nochmals wiederholen.

Uns ist es ein Anliegen, eine Sammlung von Spitex- Standards anzulegen und allen Organisationen zugänglich zu machen. Wir bitten daher um Zustellung einer Kopie Ihrer Standards. Vielen Dank für die Mithilfe.



Spitex – Krankenversicherer

Tarifvertrag Kanton St. Gallen

Der Spitex-Tarifvertrag wurde nicht verändert, dass heisst die Tarife und die anderen Vertragsmodalitäten bleiben unverändert.

Zur Erinnerung: Art.7 lit. a. Fr. 60.–, lit. b. Fr. 55.–, lit. c einfach Fr. 35.– und lit. c komplex Fr. 55.–.

Wir werden voraussichtlich im Jahr 2000 die Verhandlungen für 2001 aufnehmen. Im Rahmen der Verhandlungen können wir neben den Tarifen auch die Themen wie Wegzeitentschädigung und Mitfinazierung der Meldeformular wieder aufnehmen. Bis dahin haben sich ev. auch die gesetzlichen Grundlagen wieder verändert.

Rechnungsstellung der Organistionen

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass Ihre Rechnungen von den Versicherern kontrolliert werden, daher erinnern wir Sie an die Regelungen der Rechnungsstellung:

Pflicht- und Nichtpflichtleistungen sowie Material müssen getrennt ausgewiesen werden.

Entweder ist das Kalendarium auf der Rechnung oder es muss ein separater Rapportzettel beigelegt werden.
Weg-, Administrativ-, Nacht- und
Sonntagszuschläge dürfen bei reinen
Pflichtleistungen nicht erhoben werden.
In der Gestaltung der Nichtpflichttarife
sind Sie frei, auch bei den Zuschlägen.
Beim Erbringen von reinen Pflichtleistungen darf kein Mitgliederzwang im
Verein bestehen oder eine Eintrittspauschale verrechnet werden. Die
Rechnungen an die Krankenversicherer
nicht mischen mit z. B. Jahresbeitrag
der Mitglieder.

Datenschutz - Bedarfsklärung

Immer öfters kommt es vor, dass die Versicherer Einsicht in die Bedarfsklärung fordern. Wir empfehlen folgendes Vorgehen: Den Bedarfsplan in einem verschlossenen Kuvert und mit «Vertrauensarzt» beschriftet, in einem zweiten Kuvert verpackt an die Versicherung senden. So ist der Datenschutz gewährleistet.

JU

Datum zum Reservieren

Delegiertenversammlung Spitex Verband Kanton St. Gallen 15. April 2000 in St. Gallen.

Zur Weiterempfehlung:

Einfaches EDV-Lohnprogramm

- Basis Excel- Datei
- Geeignet für Stunden- und Monatslöhne
- Geeignet f
 ür kleine Organisationen bis ca. 10 MitarbeiterInnen
- Kreiert f
 ür eine Spitex-Organisation
- Preis: Fr. 400.- inkl. Handbuch

Weitere Auskünfte:

Karl Hanimann, Dornstr. 3, 9464 Rüthi, Tel. 071-766 15 87 Verschiedene Spitex-Organisationen im Kanton St. Gallen arbeiten erfolgreich mit diesem einfachen Programm und haben es uns empfohlen.

Korrekturen:

Sollzeiten 2000

Der Fehlerteufel hat sich eingeschlichen. Im August sind es nur 22 anstatt 23 Arbeitstage, der 1. August muss abgezogen werden. Bitte entschuldigen Sie den Fehler und korrigieren Sie es auf dem Sollblatt. Danke.

Beilagen Infoversand

Im Informationsversand vom November 1999 haben wir in der Beilage eine Zeitschrift aufgeführt. Der Brief war bereits dreihundert Mal kopiert als wir bemerkten, dass nur hundert Belegsexemplare der Zeitschrift vorhanden sind. Wir haben uns daher entschlossen, die Zeitschrift nur bei den Fachteams beizulegen. Wir entschuldigen uns daher bei den Präsidien und den Kassierämtern für das Versäumnis.

Geschäftsstelle

SPITEX Verband Kanton St.Gallen, Engelgasse 2, 9000 St.Gallen, Telefon 071 222 87 54, Fax 071 222 87 63, E-Mail: spitexsg@access.ch

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag, Freitag geschlossen

Telefonzeiten: Telefonisch erreichen Sie uns am besten Montag den ganzen Tag und Donnerstagmorgen. An den übrigen Zeiten sind wir unregelmässig erreichbar.